

# Die Freie Grüne Liste im Überblick

1. Gisela Kusche Schottenstraße 65
2. Stephan Kühnle Alemannenstraße 1
3. Charlotte Biskup Schützenstraße 36
4. Günter Beyer-Köhler Friedrichstraße 95
5. Charlotte Dreßen Dacherstraße 13
6. Normen Küttner Bismarcksteig 3
7. Anne Mühlhäußer Paradiesstraße 8
8. Leon Ridtähler Labhardsweg 9
9. Dr. Christiane Kreitmeier Thomas-Sättle-Str. 22
10. Till Seiler Münzgasse 17 b
11. Christel Thorbecke Haydnstraße 6
12. Peter Müller-Neff Hermann-Hesse-Weg 8
13. Karin Göttlich Wollmatingerstraße 78
14. Karl-Ulrich Schaible Wollmatingerstraße 12
15. Dr. Dorothee Jacobs-Krahen Buhlenweg 7 a
16. Roland Wallisch Talgartenstraße 5
17. Johanna Heuer Hardtstraße 13
18. Dietmar Messmer Luisenstraße 24
19. Christa Quack-Weres Am Tannenhof 30
20. Daniel Eggstein Schützenstraße 36
21. Sandra Wankmüller Zum Hussenstein 9
22. Dr. Patrick Brauns Silvanerweg 17
23. Dagmar Krug Zasiusstraße 13
24. Christoph Krüßmann Werner-Sombart-Str. 30
25. Christina Herbert-Fischer Cherys-Str. 14
26. Peter Köhler Buchnerstraße 17
27. Maren Graninger-Redlitz Brauneggerstraße 48
28. Marco Walter Mayenfischstraße 18
29. Christine Behrens Mainaustraße 22
30. Michael Dienst Herosestraße 18
31. Ulrike Wendland Grünenbergweg 63
32. Claus-Bernd Moll Zur Allmannshöhe 4 b
33. Birgit Brachat-Winder Thingoltstraße 18 a
34. Dr. Oliver Trevisiol Fürstengutweg 5 a
35. Elisa Kollenda Scheffelstraße 15
36. Marius Busemeyer Seestraße 27 c
37. Christine Hähli Sonnentauweg 31
38. Thomas Colberg Fischenzstraße 6 b
39. Therese Gronbach Allensteinerstraße 7
40. Udo Kopania Zandergasse 3



25. Christina Herbert-Fischer Hausfrau	26. Peter Köhler Arzt	27. Maren Graninger-Redlitz Rechtanwalts-fachangestellte	28. Marco Walter Geschäftsführer	29. Christine Behrens Rechtanwalts-fachangestellte	30. Michael Dienst Dipl. Biologe	31. Ulrike Wendland Lehrerin	32. Claus-Bernd Moll Geschäftsführer	33. Birgit Brachat-Winder Schuldnerberaterin	34. Dr. Oliver Trevisiol Oberbibliotheksrat	35. Elisa Kollenda Studentin	36. Marius Busemeyer Universitäts-professor	37. Christine Hähli Dipl. Sozial-pädagogin	38. Thomas Colberg Dipl. Sozialpädagoge & Mediator	39. Therese Gronbach Rechtanwalts-fachangestellte	40. Udo Kopania Hausmann
---	--------------------------	---	-------------------------------------	---	-------------------------------------	---------------------------------	---	---	--	---------------------------------	--	---	---	--	-----------------------------

# MENSCH UMWELT STADT

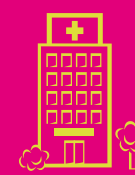
KOMMUNALWAHL 25. MAI



[www.fgl-konstanz.de](http://www.fgl-konstanz.de)  
[facebook.com/FGLKonstanz](https://facebook.com/FGLKonstanz)



**LEBENDIGE QUARTIERE FÜR ALLE GENERATIONEN**  
Wir wollen Freiräume für Menschen allen Alters schaffen und mehr miteinander gestalten. Dazu gehören barrierefreie Räume, altersgerechtes Wohnen, eine lebendige Demokratie durch Bürgerbeteiligung und eine Stärkung des Ehrenamts.



**WOHN-ORTNAHE VERSORGUNG**

**GESUNDHEIT UND PFLEGE: FÜR EINE WOHNORTNAHE VERSORGUNG**  
Die gesundheitliche Versorgung in Konstanz muss flächendeckend, bedarfsgerecht und qualitativ hochwertig sein. Ältere Menschen sollen so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden gepflegt werden können. Gleichzeitig müssen Pflegeplätze ausgebaut werden und mehr Fachkräfte gewonnen werden.



**KULTURELLE VIelfALT FÖRDERN**  
Öffentliche Mittel für eine vielfältige Kunst und Kultur sind für uns Investitionen in die Zukunft und die Lebensqualität unserer Stadt. Die Teilhabe am kulturellen Leben soll allen ermöglicht werden auch durch bezahlbare Tickets. Außerdem fordern wir die Schaffung eines städtischen Kulturamts und die Wiederaufnahme des Zeltfestivals.



**NACHHALTIG HAUSHALTEN**  
Wir brauchen auch in Zukunft finanziellen Spielraum für kommunale Aufgaben und möchten daher den Schuldenabbau der Stadt und ihrer Beteiligungsgesellschaften vorantreiben. Mit städtischem Vermögen wollen wir zugunsten künftiger Generationen verantwortungsvoll umgehen.







1. Gisela Kusche  
Lehrerin

2. Stephan Kühnle  
Student

3. Charlotte Biskup  
Persönliche Referentin  
des MdL Lehmann

4. Günter Beyer-Köhler  
Zimmermeister

5. Charlotte Dreßen  
Studienrätin

6. Normen Küttner  
Rettungsassistent

7. Anne Mühlhäußer  
Lehrerin

8. Leon Ridtähler  
Azubi zum Einzelhandels-  
kaufmann

9. Dr. Christiane Kreitmeier  
Kommunikations-  
trainerin

10. Till Seiler  
Studienrat

11. Christel Thorbecke  
Lehrerin

12. Peter Müller-Neff  
Lehrer i. R.

13. Karin Göttlich  
Rentnerin

14. Karl-Ulrich Schaible  
Nachhilfelehrer

15. Dr. Dorothee Jacobs-Krahen  
stellv. Vorstand des  
vhs-Singen e.V.

16. Roland Wallisch  
Journalist

17. Johanna Heuer  
Studentin

18. Dietmar Messmer  
selbstständiger  
Linguist

19. Christa Quack-Weres  
Geschäftsführerin

20. Daniel Eggstein  
Student

21. Sandra Wankmüller  
Studentin

22. Dr. Patrick Brauns  
Autor

23. Dagmar Krug  
Fraktions-  
assistentin

24. Christoph Krüßmann  
Projektleiter  
Caritas

**KLIMASCHUTZ UMSETZEN**  
Klimaschutz bedeutet für uns mehr erneuerbare Energien, gedämmte Gebäude, regionale Wertschöpfung, weniger Abhängigkeit und die Stärkung des lokalen Handwerks.  
Unsere Vision: Solarstadt Konstanz mit weitgehend klimaneutraler Energieversorgung.

**KONSTANZ FÜR MENSCH UND NATUR**  
Naherholungsgebiete und Naturräume sind Teil eines lebenswerten Konstanz.  
Wir wollen unnötigen Flächenverbrauch verhindern, Grünflächen schaffen und zu einer stärkeren Baumschutzsatzung zurückkehren.

**NACHHALTIGE MOBILITÄT FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT**  
Wir wollen eine umweltfreundliche Stadt ohne Staus, in der alle Menschen mobil sein können.  
Wir wollen ein funktionierendes Park & Ride System, mehr Radwege und Fußgängerzonen, Busspuren und Tempo 30 wo möglich.

**MEHR WOHNRAUM: BEZAHLBAR, SOZIAL UND ÖKOLOGISCH**  
Zu wenig Wohnraum und zu hohe Mieten stellen viele Menschen vor große Probleme.  
Wir wollen neuen Wohnraum schaffen und soziale und ökologische Kriterien festschreiben, damit alle in Konstanz ein Zuhause finden können.

**MEHR KINDERBETREUUNG UND LÄNGERES GEMEINSAMES LERNEN**  
Gute Bildung und Betreuung tragen zu sozialer Gerechtigkeit bei und gehören für uns zu einer attraktiven Wohn- und Arbeitsstadt.  
Wir fordern den Ausbau der Kindertageseinrichtungen, Ganztagschulen und einen weiteren Gemeinschaftsschulstandort.